



Krampfadern – mehr als nur ein ästhetisches Problem

**Gesundheitsforum des Diakonissenkrankenhauses Leipzig stellt am
11. Juni moderne diagnostische und therapeutische Verfahren vor**

Leipzig, den 6. Juni 2019

Krampfadern in den Beinvenen können weit mehr sein als nur ein ästhetisches Problem. Sie sind möglicherweise ein medizinisches Warnsignal dafür, dass ein Teil des Gefäßsystems erkrankt ist oder das Blut nicht mehr reibungslos durch den Körper zirkulieren kann. Am Dienstag, **11. Juni 2019**, widmet sich das nächste **Gesundheitsforum** des Leipziger Diakonissenkrankenhauses diesem Thema. Es steht unter der Überschrift „**Moderne Diagnostik und Therapie bei Krampfadern**“ und findet ab **17 Uhr** im Andachtsraum des Krankenhauses (Georg-Schwarz-Straße 49) statt. Der Eintritt ist frei.

Hauptreferent dieses Gesundheitsforums ist mit **Dr. Lutz Pomper** der neue Chefarzt der Abteilung Angiologie im Zentrum für Gefäßmedizin des Diako. Er wird insbesondere die konservativen Therapieoptionen vorstellen. In einem weiteren Vortrag spricht die gefäßchirurgische Oberärztin **Nicole Kramer** über die operativen Behandlungsmöglichkeiten bei Krampfadern. Moderiert wird das Gesundheitsforum von **Dr. Olaf Richter**, Chefarzt der Klinik für Gefäßchirurgie und Leiter des Zentrums für Gefäßmedizin.

Die Veranstaltung richtet sich an medizinisch interessierte Laien. Die Vorträge und die anschließende Diskussionsrunde werden in **Gebärdensprache** übersetzt.

Expertentipp von Gefäßmediziner Dr. Lutz Pomper:

„Damit es nicht zu Thrombosen oder zu weiteren ernsthaften Komplikationen kommt, sollten Krampfadern im Einzelfall regelmäßig von einem erfahrenen Gefäßmediziner in Augenschein genommen werden, um bei Bedarf gemeinsam die notwendigen

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne
Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebe
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de



therapeutischen Maßnahmen ergreifen zu können. Die Behandlungsmöglichkeiten reichen hierbei von einer Kompressionstherapie über medikamentöse und interventionelle bis hin zu operativen Verfahren. Das Zentrum für Gefäßmedizin im Leipziger Diakonissenkrankenhaus ist auf die adäquate Behandlung von Krampfadern spezialisiert.“

Hintergründe:

Ev. Diakonissenkrankenhaus Leipzig:

Das Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist ein sächsisches Krankenhaus der Grund- und Regelversorgung mit einer Kapazität von 250 Betten. Pro Jahr werden hier über 14.000 Patienten stationär und rund 25.000 Patienten ambulant behandelt. Zum Leistungsspektrum des evangelischen Krankenhauses gehören sieben Fachkliniken mit den Schwerpunkten Allgemein- und Viszeralchirurgie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Gefäßchirurgie, Pneumologie, Gastroenterologie und Onkologie, Kardiologie und Geriatrie sowie Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie. Im Haus sind zudem zahlreiche zertifizierte Behandlungszentren sowie mehrere Belegkliniken angesiedelt. Das nach DIN EN ISO 9001:2015 zertifizierte Diakonissenkrankenhaus Leipzig ist Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig. Es betreibt eine Berufsfachschule für Gesundheits- und Krankenpflege und ist Mitglied im Traumanetzwerk Westsachsen. Das Leipziger Diakonissenkrankenhaus ist ein Unternehmen im Verbund der edia.con gemeinnützige GmbH, zu der neben konfessionellen Krankenhäusern und Medizinischen Versorgungszentren auch Altenpflegeeinrichtungen, ein Hospiz und weitere soziale Einrichtungen in Sachsen und Sachsen-Anhalt gehören.

edia.con gemeinnützige GmbH:

Die edia.con gemeinnützige GmbH ist überregional tätig und vereinigt Krankenhäuser, Altenpflege- und Rehabilitationseinrichtungen, Medizinische Versorgungszentren (MVZ) sowie soziale Einrichtungen. In der edia.con sind 2.500 Mitarbeitende beschäftigt; bei einer Gesamtkapazität von 940 Krankenhausbetten werden jährlich 35.000 Patienten stationär und 71.000 Patienten ambulant behandelt.

Geschäftsführung:

**Pfarrer Dr. Michael Kühne
Hubertus Jaeger**
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3500
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: info@diako-leipzig.de

Ihr Pressekontakt:

Alexander Friebe
Referent Unternehmenskommunikation
Georg-Schwarz-Straße 49
04177 Leipzig
Telefon: 0341 444-3583
Fax: 0341 444-3513
E-Mail: alexander.friebe@ediacon.de